

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG**Wetrok Mepol HM**

Betrieb: _____

Tätigkeit: _____

Arbeitsbereich: _____

Druckdatum: _____

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend

Reaktivität: Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

Chemische Stabilität: Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

Unverträgliche Materialien: Keine Daten verfügbar

Reaktivität: Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

Chemische Stabilität: Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

Unverträgliche Materialien: Keine Daten verfügbar

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Hygienemaßnahmen: Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Hinweise zum sicheren Umgang: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gebrauchsanweisung beachten.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Handschutz:

Empfehlung:

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen
DIN EN 374

Augenschutz: Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene: Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Hinweise zum sicheren Umgang: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gebrauchsanweisung beachten.

Geeigneter Augenschutz: Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Handschutz: Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur

Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Empfehlung:

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk)

Dicke des Handschuhmaterials 0.4 mm

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) 480 min
 Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten
 Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.
 Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen DIN EN 374
 Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
 Zusammenlagerungshinweise: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Feuerwehr: Geeignete Löschmittel: Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
 112 Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer
 gelangen lassen.
 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:
 Persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung,
 Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
 Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
 Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder)
 aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
 Geeignete Löschmittel: Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ERSTE HILFE



Arzt:
112

Allgemeine Hinweise: Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat
 einholen.
 Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.
 Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag:
 Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser
 spülen. Sofort Arzt hinzuziehen.
 Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nach
 Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei
 Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.
 Allgemeine Hinweise: Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat
 einholen.
 Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.
 Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag:
 Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser
 spülen. Sofort Arzt hinzuziehen.
 Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nach
 Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei
 Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Entsorgung von Produktresten: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den
 behördlichen Vorschriften.
 Verunreinigte Verpackungen: Wasser (mit Reinigungsmittel). Vollständig entleerte Verpackungen können einer
 Verwertung zugeführt werden.
 Sachgerechte Entsorgung / Produkt: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß
 den behördlichen Vorschriften.